

Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderates St. Johann vom 3.7. 2014

Beginn: 19:30 Uhr Ende 21:40 Uhr

Protokoll: Heidi Renken

Anwesend waren: Mirjam Bühren, Sandra Depta, Sabine Egert, Jasna Filter, Clemens Hammer, Urszula Hecht, Werner Kalle, Catrin Langer, Birgit Lüße, Angelika Morgner, Stefan Oelgemöller, Monika Ortmann, Emilia Paderewska-Albers, Martin Schomaker, Christian Schönfelder, Jutta Sievers, Christina Zaremba, Heidi Renken.

Gast: Andreas Bröcher

TOP 1

Begrüßung: Stefan Oelgemöller

Besinnung: Propst Schomaker (Bibelteilen)

Regularien: Der PGR ist beschlussfähig. Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung: keine

TOP 2: Rückblick

- Erstkommunion: in St. Elisabeth am 4.5.2014, in St. Johann am 11.5.2014
- Gemeindefwallfahrt nach Quakenbrück, 24.5.2014
Es war eine sehr schöne Wallfahrt, die Stimmung war gut.
- Kruse Thevarajah: Priesterweihe am 7.6.2014,
Einige Gemeindefmitglieder nahmen auch an der Primizfeier in Twistringern teil.
Primiz am 15.6. in St. Elisabeth um 9:30 Uhr, in St. Johann um 18:00 Uhr
- Pfingstgottesdienste am 8./9.6.2014
- Ökumeneausflug von Hastedt aus nach Höxter, Pfingstmontag, 9.6.2014
94 Personen haben an dem Ausflug und dem Besuch bei Bischof Damian teilgenommen.
- Mönchsweg: Eröffnungsveranstaltung am Pfingstmontag, 9.6.2014, 14 Uhr
Eine Steele wurde hinter der Kirche in Richtung Schnoor aufgestellt. Pilger können auch einen Stempel für die Wegstrecke bekommen.
- Mittwochsgruppe machte eine Fahrt nach Quakenbrück, 11.6.2014
Mit Begeisterung und Freude hat die Mittwochsgruppe diesen Tag erlebt.
- Bundestreffen der Vinzenzkonferenzen in Bremen vom 13. – 15.06.2014,
Gottesdienst mit Bischof Bode am 14.6.2014 um 9:15 Uhr
Es fand eine Stadtführung mit Herrn Ortmann statt (auf den Spuren christlicher Zeichen in Bremen). Gelobt wurde auch die gute Organisation von Herrn Kalle.
- Diözesan-Senioren-Kolping-Treffen mit 550 Teilnehmer/innen, 13.6.2014
Die Teilnehmer machten eine Schifffahrt und nahmen an einer Stadtführung teil, bei der es an bestimmten Standorten Erläuterungen gab.
- Fronleichnamsgottesdienst im Bürgerpark am 19.6.2014, 9:30 Uhr
Die Medien haben positiv über den Gottesdienst berichtet.
- Firmung in St. Johann: 22.6.2014, 11:00 Uhr
Die Jugendlichen wurden von Domkapitular Karl Wöste gefirmt.
Als Geschenk bekamen die Firmlinge ein Kreuz aus dem Sandstein der Kirche.
Die Taizeteilnehmer erhielten eine Ikone aus Taize.

Top 3: Berichte aus den Ausschüssen

Liturgie: Das Protokoll der Sitzung wurde den PGR Mitgliedern bereits zugeschickt.

Diakonie: Die Vinzenzkonferenz kümmert sich um Flüchtlingsbegleitung, besonders um unbegleitete Jugendliche. Viele haben auch keine Papiere. Leider bremst das Jugendamt zu viel Engagement aus, da es bestrebt ist, die Jugendlichen mit 18 Jahren wieder zurückzuschicken.

Die Einrichtung der Kinder-und Jugendhilfe St. Johann wurde besichtigt.

Einige ärmere Personen in der Neustadt wurden finanziell unterstützt.

Christian Kütke, Gemeindeferent aus St. Marien, plant ein Schulprojekt mit Jugendlichen.

Verkündigung: Der Ausschuss hat neue Taufkarten erstellt. Es wird weiter an dem Gebetsheft für Kinder gearbeitet (Es fehlen noch die Bilder).

Communio: Geplant ist ein Pilgergang am 13. Juli. Nach dem Gottesdienst in St. Elisabeth geht es mit der Bahn Richtung Kirchweyhe. Anschließend ist von dort aus ein Fußweg nach St. Johann vorgesehen. Dieser Weg ist als Sponsorenlauf zugunsten der Renovierungsarbeiten in St. Johann geplant.

Die neue Gruppe „ Aktiv im Alter“ wird sehr gut angenommen. Bisher waren immer mehr als 20 Personen dabei.

Ökumene: In Hastedt beginnt am 12.11. um 19:30 Uhr in St. Elisabeth das ökumenische Herbstseminar. Thema: 100 Jahre – Gedenken 1. Weltkrieg. Welche Haltung hatte die Kirche in Bremen?

Im August findet wieder ein ökumenischer Einschulungsgottesdienst statt.

Auf Initiative von Pastor Mosig aus der Gemeinde Alt-Hastedt fand wieder der Brauch des Johannisfeuers statt. Wegen des schlechten Wetters wurde das Feuer bei der Feuerwehr in der Bennigsenstraße entzündet. Pastor Mosig würde sich freuen, wenn mehr Katholiken dabei wären. Aus St. Elisabeth waren nur Herr Bröcher und Frau Bredow anwesend.

Es ist auch wieder ein ökumenischer Adventskalender geplant. Dabei soll ein Gegenstand von Tür zu Tür weitergegeben werden. Auf der Kinderfreizeit werden dafür Nummern für die Fenster der beteiligten Familien hergestellt.

Ökumene in der Innenstadt: Die evangelischen Gemeinden aus der Neustadt würden den Weltgebetstag gerne zusammen mit den Innenstadtgemeinden begehen.

Darüber wird noch gesprochen.

Im September ist ein evangelischer Rundfunkgottesdienst geplant, mit Beteiligung der katholischen Gemeinde.

Die Zionsgemeinde bietet eine ökumenische Jugendfahrt an.

Kirchenvorstand: Die Renovierungsarbeiten in St. Johann gehen gut voran.

Die Kellersanierung wird in den Sommerferien stattfinden, da dazu die Straße Langewieren, die den Schülern auch als Fluchtweg dient, abschnittsweise gesperrt werden muss. Die Fluchtwege werden dann entsprechend geändert.

Die Krypta wurde umgestaltet, da sie nun nur noch von kleineren Gruppen genutzt wird.

In St. Elisabeth werden nun die Malerarbeiten am Dach und Vordach durchgeführt. Außerdem werden neue Lampen installiert.

Voraussichtlich kann das Gemeindehaus nach dem Familiengottesdienst am 1. Oktober wieder von der Gemeinde genutzt werden.

Frau Morgner lobt noch einmal die Gastfreundschaft der Auferstehungsgemeinde.

TOP 4: Gremienwahlen am 15./16.11.

Gibt es genügend Kandidat/innen?

Der PGR wählt 1 bis 2 Mitglieder der Kirchengemeinde, die selber nicht zur Wahl stehen.

Vorschlag: Frau Morgner, Frau Ortmann

Die Wahl von Frau Morgner und Frau Ortmann wird einstimmig angenommen bei Enthaltung der beiden Kandidatinnen.

Beide nehmen die Wahl an.

Top 5: Krankensalbungsgottesdienst

Der Vorschlag, diesen künftig am Donnerstag vor Christi Himmelfahrt zu feiern, wird einstimmig angenommen.

TOP 6: Gemeindereisen

nach Rom 2015 und nach Oslo 2016

Die Fahrt nach Rom im Omnibus (Omnibus heißt übersetzt für alle) soll wirklich für alle offen sein. Ältere Personen, denen die Fahrt im Bus zu anstrengend ist, können evtl. auch fliegen. Eine finanzielle Unterstützung für diejenigen, die sonst nicht mitfahren könnten, ist vorgesehen. Es wird noch geklärt, ob die Anmeldefrist verlängert werden kann, da noch nicht alle so frühzeitig ihren Urlaub planen können.

TOP 7: Totengedenken

Wie von Propst Schomaker bereits einmal vorstellt, soll ein Erinnerungsbuch für Verstorbene in St. Johann gestaltet werden. Zielgruppe sind Menschen in Bremen, die hier keinen Ort für die Trauer um ihre Angehörigen haben. Es soll ein kostbar gestaltetes Buch sein, das unter Plexiglas aufbewahrt werden soll.

Ein Ort für die Aufbewahrung des Buches in der Kirche wird noch gesucht. Ebenfalls muss geklärt werden, ob es die Möglichkeit geben soll, dort auch ein Kerze zu entzünden.

Während eines Gedenkgottesdienstes haben Personen die Möglichkeit, Namen von Verstorbenen in das Buch zu schreiben. Ansonsten wird das Buch verschlossen sein.

Vorschläge für einen Namen dieser Gottesdienste sind: Erinnerungsgottesdienst, Trostgottesdienst oder Andenkengottesdienst.

TOP 8 Ökumenische Jahresschlussandacht

Fernsehgottesdienst aus St. Johann, übertragen von der ARD/ Radio Bremen, am 31.12. 2014 , 16:35 Uhr – 17:30 Uhr Der Gottesdienst wird 40 Minuten dauern und wird von Pastorin Querfurt und Propst Schomaker geleitet. Der Choral „Lobe den Herren“ wird als Bremer Lied Thema sein. Im Anschluss an den Gottesdienst ist eine Begegnung im Atrium geplant. Die 18:00 Uhr Messe in St. Johann findet planmäßig statt.

TOP 9: Ausblick

- Gemeinde-Sponsor-Wanderung am 13.07.2014
- Gemeindefest auf dem Schulhof der Grundschule St. Johann am 27.7.2014
Wir erhalten Zertifikat und Plakette »Faire Gemeinde«.
Es werden noch Helfer gesucht für den Verkauf der Essensmarken.
Frau Paderewska-Albers ist bereit, zu helfen.
- Kinder- und Jugendfreizeiten in den Sommerferien
wird geleitet von Christina Zaremba und Sebastian Tönjes. Die ursprünglich geplante Fahrt nach Österreich wurde wegen zu geringer Teilnehmerzahl abgesagt.
Stattdessen schließt sich die Gruppe der Kinderfreizeit nach Essern an, wobei die 9 Jugendlichen mit dem Fahrrad fahren werden.
- Gemeindefahrt und Ausflüge in den Sommerferien
- Coming-Home-Gottesdienst am 13.9.2014 um 18:00 Uhr in St. Johann
- Verabschiedung von Alexander Bergel am 14.9.2014 um 11:00 Uhr in St. Johann
- Familienwallfahrt nach Hude am 21.9.2014
- Einführung von Alexander Bergel als Pastor in der Heilig-Geist-Kirche, Lerchenstraße, Osnabrück, am 12.10.2014 um 11:00 Uhr
- Einführung von Pfarrer Dirk Meyer in St. Johann am 19.10.2014 um 18:00 Uhr
- Klausurtagung PGR/KV am 21. und 22.3.2015 im Priesterseminar in Osnabrück
- Ost-Timor-Projekt läuft zum Jahresende aus, Ideen für eine neues Projekt sammeln
- Ökumenisch Bibel lesen, Veranstaltungsreihe im Jahr 2015, muss noch geplant werden

TOP 10: Verschiedenes

Frau Morgner fragt , ob die caritativ tätigen Frauen in St. Elisabeth auch den Namen der Elisabethkonferenz tragen können. Dieses wird noch geklärt. Die Elisabethkonferenz ist ein gemeinnütziger, aber nicht eingetragener Verein, der aber beim Finanzamt angemeldet ist. Frau Hecht klärt, wer sich so nennen darf.

Die Elisabethkonferenz in St. Johann widmet sich ausschließlich älteren Gemeindemitgliedern.

Die Mitglieder des Communioausschusses werden gebeten, neue Einladungskarten für die Geburtstagsfeiern der Senioren zu gestalten.

Termine der nächsten PGR-Sitzungen:

9.10.2014, 19:30 Uhr, Pfarrheim St. Johann

12.12.2014, gemeinsam mit dem Kirchenvorstand,

18:00 Uhr Besuch des Gottesdienstes, anschließend Sitzung im Pfarrheim St. Johann